

# Gemeinde Süstedt

---

## N i e d e r s c h r i f t

über die 30. Sitzung des Rates am 13.12.2010

im/in der

Gaststätte "Zur Post" in Uenzen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Reinhard Thöle

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Thomas Becker

Bernd Brümmer

Henning Brümmer

Heide Ehlers

Hildegard Grieb

Jochen Kracke

Heino Krüger

Ehler Meierhans

Torsten Ott

Reinhard Thöle

Renate Zöller

ab 19:45 Uhr

#### **Verwaltung**

Horst Wiesch

Christin Seibt

Öffentlicher Teil :

**Punkt 1:**

**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Thöle eröffnet die 30. Sitzung des Rates der Gemeinde Süstedt und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Rat der Gemeinde Süstedt mit Ladung vom 02.12.2010 ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird beantragt, die Tagesordnung um den Punkt „Ausbau der Kreisstraße K 132“ als neuen Tagesordnungspunkt 7 zu erweitern.

Der Rat stimmt der Ergänzung zu.

**Punkt 2:**

**Genehmigung der Niederschrift über die 29. Sitzung vom 24.08.2010**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

**Punkt 3:**

**60-0070/10**

**Berufung des Gemeindevahlleiters und seines Stellvertreters zur Kommunalwahl 2011**

Herr Thöle stellt die Beschlussvorlage vor.

Der Rat beschließt, für die Kommunalwahl 2011 den Samtgemeindebürgermeister Horst Wiesch in das Amt des Gemeindevahlleiters und den Allgemeinen Vertreter Bernd Bormann in das Amt des stellvertretenden Gemeindevahlleiters zu berufen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 4:**

**60-0072/10**

**Geburtenwald Süstedt**

Herr Thöle stellt die Beschlussvorlage vor. Es sollen acht bis zehn Bäume ersetzt werden.

Herr Kracke bemängelt, dass die finanziellen Folgen für die Gemeinde Süstedt nicht dargestellt wurden, daher schlägt er vor, den Beschluss im Rahmen des Haushaltsplans zu fassen. Außerdem sollten Schutzkörbe verwendet werden, um die Wurzeln der neu zu pflanzenden Bäume zu schützen.

Herr Becker ist gegen das Anpflanzen von Laubbäumen wie Buchen und Eichen, da diese nicht zu den anderen Obstbäumen passen.

Im Rat besteht Einigkeit darüber, die Verwaltung mit der Ermittlung der Kosten bis zur nächsten Sitzung zu beauftragen.

**Punkt 5:**

**60-0073/10**

**Neufassung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Süstedt**

Herr Thöle stellt die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage vor.

Frau Ehlers spricht sich dafür aus, in § 3 der Satzung die aufzunehmende Kinderzahl bei der altersgemischten Gruppe auf bis zu 25 festzulegen.

Herr Wiesch geht davon aus, dass die Formulierung den gesetzlichen Anforderungen entspricht.

Anmerkung zum Protokoll: Die Gemeinde Süstedt hat für den Kindergarten eine Förderung aus der Richtlinie Investitionen Kinderbetreuung (RIK) für eine altersgemischte Gruppe mit fünf Plätzen für Kinder im Alter unter drei Jahren beantragt und auch erhalten. Voraussetzung für diese Zuwendung ist die Begrenzung der Platzzahl auf 20 Plätze, 15 Plätze für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren und fünf Plätze für Kinder im Alter von unter drei Jahren. Hierfür musste auch die entsprechende Betriebserlaubnis beantragt werden. Die Gemeinde Süstedt ist an die Bereitstellung der fünf U3-Plätze und damit an die Gesamtzahl von 20 Plätzen in dieser Gruppe für die Dauer von 25 Jahren gebunden. Insofern ist in der Satzung auch die entsprechende Platzzahl festzuschreiben.

Der Rat beschließt die Neufassung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 6:**

**60-0068/10**

**Bebauungsplan Nr. 24 (99/9) „Neststall“**

- a) Beschluss über Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit**
- b) Beschluss über Stellungnahmen aus dem Verfahren gem. § 4 Abs. 1 BauGB**
- c) Auslegungsbeschluss u. parallele Durchführung des Verfahrens gem. § 4 Abs. 2 BauGB**

Herr Thöle verweist auf die Beschlussvorlage. Bei den Stellungnahmen handelt es sich um Standard-Stellungnahmen.

Der Rat fasst die Beschlüsse a) bis c) in einem Beschluss.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Punkt 7:**

**Ausbau der Kreisstraße K 132**

Herr Wiesch erklärt, dass er vom Landkreis informiert wurde, dass die Kreisstraße K132 zwischen Weseloh und Ochtmannien im Jahr 2011 auf eine Breite von 5,50 m ausgebaut werden soll.

Herr Thöle ergänzt, dass von der Gemeinde angeregt wurde, einen Radweg zu bauen. Es sind grundsätzlich zwei Ausbauvarianten möglich. Erstens könnte ein separater Radweg gebaut werden. Dies würde die Gemeinde jedoch 1 Mio. € kosten. Zweitens könnte die Straße um einen weiteren Meter verbreitert werden, sodass dort ein einen Meter breiter Radweg rot abgetrennt ausgewiesen werden könnte. Dies würde die Gemeinde 180.000 € (nach Abzug der Zuweisungen) kosten.

Herr Wiesch erklärt, dass die zweite Variante inzwischen aus Verkehrssicherheitsgründen als kritisch angesehen wird, weil ein Radweg mit einer Breite von einem Meter bei Gegenverkehr nicht ausreichend ist.

Der bisherige Zustand der Straße stellt eine „natürliche“ Verkehrsberuhigung dar. Nach dem Ausbau wird sicherlich schneller gefahren. Daher sollte der Bau von Querungshilfen gefordert und die Geschwindigkeitsbegrenzung angeregt werden.

Es folgt eine kurze Aussprache. Im Anschluss daran wird eine Einwohnerfragestunde eingeschoben. Bezüglich des Ausbaus der K 132 werden Bedenken hinsichtlich der Auswirkungen für die Anlieger und des Dorfbildes geäußert, insbesondere wenn Bäume dafür abgeholzt werden.

Es wird darum gebeten, dass die Anlieger über den Ausbau informiert werden.

Da der Ausbau der K 132 in die Zuständigkeit des Landkreises fällt, wird Herr Wiesch diesen bitten eine Anliegerversammlung einzuberufen.

### **Punkt 8:**

#### **Annahme von Zuwendungen**

Herr Thöle berichtet, dass über die Annahme von zwei Zuwendungen zu entscheiden ist.

Am 19.11.2010 wurde von den Concordia Versicherungsgruppen Nienburg, Heiligenfelde und Süstedt eine Zuwendung zur Erstellung des Gemeindekalanders in Höhe von 600 € gespendet.

Am 6.12.2010 wurde von der Firma Rajes aus Asendorf eine Wasserpumpe im Wert von 275 € für den Kindergarten Süstedt gespendet.

Der Rat beschließt über die Annahme der Spenden.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Punkt 9:**

#### **Mitteilungen der Verwaltung**

Die Verwaltung hat keine Mitteilungen.

### **Punkt 10:**

#### **Anfragen und Anregungen**

#### **Punkt 10.1:**

##### **Straßenunterhaltung**

Herr Becker fragt, ob die bei der Wegebereisung festgestellte notwendige Vollsplittung, die aufgrund der Witterung nicht mehr durchgeführt werden konnte, in 2011 nachgeholt wird.

Herr Wiesch erläutert, dass die Mittel für die Maßnahme im Haushaltsplan 2011 bei der Straßenunterhaltung neu bereitgestellt werden müssen.

#### **Punkt 10.2:**

##### **Veränderungssperre B-Plan „Kirche Vilsen“**

Auf Nachfrage von Herrn Becker erläutert Herr Wiesch, dass der Flecken Bruchhausen-Vilsen eine

Veränderungssperre für den B-Plan „Kirche Vilsen“ beschlossen hat, um den historischen Kern vor dem geplanten Bau eines Gemeindehauses durch die Kirche zu schützen.

**Punkt 10.3:**  
**Straße „An der Forst“**

Herr Meierhans regt noch einmal an, in der Straße „An der Forst“ die Steine und ein Sackgassenschild aufzustellen.

**Punkt 10.4:**  
**Winterdienst**

Auf Nachfrage erläutert Herr Thöle, dass nur die Mindestverpflichtungen im Winterdienst erfüllt werden. Das Bauamt wird die Mindestverpflichtungen zur nächsten Sitzung darstellen. Zudem soll geklärt werden, wie der Schwarmer-Uenzer-Damm durch die Gemeinde Süstedt zukünftig geräumt/gestreut werden soll.

Herr Becker regt an, dass auch die Wartebereiche an den Bushaltestellen geräumt werden sollen, nicht nur die Busbuchten.

**Punkt 11:**  
**Einwohnerfragestunde**

Da keine Fragen gestellt werden, schließt Herr Thöle die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden.